

## **Das Rems-Murr-Klinikum Winnenden wird erweitert**

### **Mit der Errichtung von Haus D geht die Campusentwicklung des Klinikums in die nächste Phase**

Winnenden. Nachdem bereits im Dezember 2020 die Unterlagen für den Ausbau der Rems-Murr-Klinik Schorndorf eingereicht wurden, geht es nun auch mit der Erweiterung des Standorts Winnenden voran. Am 30. September übergaben Geschäftsführer der Rems-Murr-Kliniken, Dr. Marc Nickel, und der Aufsichtsratsvorsitzende, Landrat Dr. Richard Sigel, den Bauantrag in der Baurechtsbehörde, dem Gemeindeverwaltungsverband Winnenden. „Die Campusentwicklung ist ein unerlässlicher Schritt, um die Gesundheitsversorgung im Rems-Murr-Kreis weiter zu verbessern. Wir wollen das Rems-Murr-Klinikum in Winnenden weiterentwickeln und noch stärker an die Bedürfnisse der Patienten anpassen. Dafür erhöhen wir unsere Versorgungskapazitäten, verzahnen ambulante und stationäre Behandlungen und modernisieren erneut das medizinische Leistungsangebot. Auf diese Weise sind wir in Kombination mit der Erweiterung des Standorts Schorndorf bestens für die Zukunft gerüstet“, unterstreicht Nickel die Notwendigkeit des Neubaus.

Landrat Dr. Sigel betont: „Mit Haus D entwickeln wir den Standort Winnenden baulich weiter und schaffen Raum für den gestiegenen Bettenbedarf. Zusammen mit der bereits begonnenen Weiterentwicklung am Standort Schorndorf ist das ein zentraler Baustein unserer Medizinkonzeption. Damit wollen wir die Rems-Murr-Kliniken für die nächsten 20 bis 30 Jahre zukunftsfest machen“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel. „Dafür müssen wir jetzt investieren, um langfristig medizinisch und wirtschaftlich gut aufgestellt zu sein – trotz der finanziellen Herausforderungen, die den Kliniken durch die Corona-Pandemie aktuell entstehen.“

Winnendens Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth, der den Bauantrag für die Baurechtsbehörde in Empfang nahm, blickt ebenfalls zuversichtlich auf das Bauvorhaben: „Der geplante Neubau

schafft Raum für die Zukunft. Das freut uns in Winnenden und stärkt die Rems-Murr-Kliniken insgesamt.“

### **Unterstützung erhält das Bauprojekt auch vom Land Baden-Württemberg**

Insgesamt ist ein Investitionsvolumen von 34 Mio. Euro für das Projekt vorgesehen. Das neue Haus D des Klinikums soll fünf Stockwerke haben und in direkter Nähe zu den Haupt- und Verwaltungsgebäuden entstehen. Gefördert wird die Baumaßnahme vom Baden-Württembergischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration. Bei einem Standortbesuch am 12. August hatte Gesundheitsminister Manfred Lucha den offiziellen Förderbescheid in Höhe von 10,3 Mio. Euro persönlich überreicht.

Weitere Informationen zu den Rems-Murr-Kliniken gibt es im Internet auf: [www.rems-murr-kliniken.de](http://www.rems-murr-kliniken.de). Einblicke in die einzelnen Fachbereiche bietet unser [YouTube-Kanal](#).

